



Evangelische Kirchengemeinde Kobe-Osaka Gemeindebrief

JANUAR 2014

IN DIESER AUSGABE

Informationen

Unser nächster Gottesdienst findet

am Sonntag, den 12. Januar um 11:00 Uhr in der Kobe Union Church statt.

Predigt: Pfarrer Andreas Rusterholz

Orgel: Frau Nami Uchiyama

Nach dem Gottesdienst treffen wir uns wieder in der Lounge zu einem gemütlichen Beisammensein bei einem leichten Mittagessen. Dafür bitten wir, wie immer um Kuchen und belegte Brote.

Im Anschluss daran wird, wie in jedem Jahr im Januar, unsere **ordentliche Jahresversammlung** stattfinden. Die Einladung dazu haben wir bereits Ende Dezember verschickt, die weiteren Dokumente werden wie immer auf der Versammlung verteilt.

Der nächste Gottesdienst wird am Sonntag, den 9. Februar, um 11:00 in der Kobe Union Church stattfinden. Daran anschließend werden wir uns mit den Mitgliedern der KUC zur Jahresversammlung der KUPC zusammen finden.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre

Myriam Müller



Monats- und Jahrespruch

Besuch im Kibo-no-ke

Bericht aus Tohoku

Januar Lesung

Kommende Events

Kinderseite: Die heiligen Drei Königen



Orgelspiel am 12. Januar

„Wie schön leuchtet der Morgenstern“ von Jan Bender

„Toccatà prima“ von Georg Muffat



Jahresspruch 2014

Gott nahe zu sein ist mein Glück.

Psalm 73,28 (E)

Monatsspruch Januar

Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich. Ps 16,11 (L)

Besuch im Kibo-no-le (Haus der Hoffnung)



An einem kalten Sonntag im Dezember, kurz vor Weihnachten, besuchten Mitglieder der Gemeinde das Kibo-no-le. Bodo Walther, ehemals langjähriger Leiter des Hauses, führte uns durch das Tagelöhner-Viertel Kamagasaki im Bezirk Nishinari, unweit von Tennoji in Osaka.

Das Kibo-no-le ist ein Beratungszentrum für Alkoholranke und von Wohnungslosigkeit betroffenen Männern, das von den Partnerkirchen der Japanischen Evangelisch-Lutherischen Kirchen, insbesondere der Landeskirche in Braunschweig getragen wird.

Voller Eindrücke und mit dem Willen weiterhin die Arbeit dieses Zentrums unterstützen zu wollen, kehrten wir nach Kobe zurück.

Mehr Informationen und Bilder über unseren Besuch finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.evkobe.org/deutsch/kibo-no-ie/>.



Bericht aus Tohoku

Liebe EKK

am 7. November fand das erste Incl-Café (Salon im Küstengebiet) in Ofunato, im Süden von Iwate, statt. Die Mitarbeiter des Wiederaufbaubüros der Präfekturverwaltung erwarteten uns bereits mit einer fröhlich gestalteten Tafel für den Eingang.

Im Spätherbst mehren sich in Iwate an den Wochenenden die Veranstaltungen, sodass wir diesmal leider keine alleinerziehenden Eltern antrafen. Dafür kamen jedoch einige Frauen, die in Hilfsprojekten für Waisen und verwitwete Eltern aktiv sind. Die psychische Betreuung der Helfer im Katastrophengebiet ist ganz wichtig. So waren wir froh, dass wir bei der Handmassa-

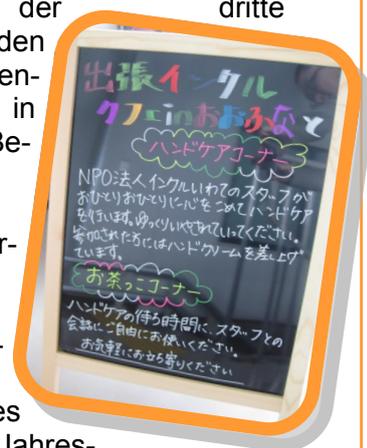
ge in Ruhe mit diesen Frauen reden konnten.

In Iwate hat der lange, kalte Winter schon früh Einzug gehalten. Es ist bereits der dritte

Winter, den die Menschen in den Behelfswohnungen verbringen müssen. Wir hoffen, dass es um den Jahreswechsel nicht zu kalt sein wird.

Allen Mitgliedern und Freunden der EKK danken wir für die Hilfe in 2013 und wünschen einen gesunden Start in das Neue Jahr!

Ihre Incl Iwate



KOMMENDE EVENTS

Frauen am Freitag 24. Januar 2014 um 10 Uhr
(myriam.mueller@gmail.com)

Night Cafe im Kagawa Center mit Harfenmusik am 17. Januar ab 18.00h.

Internationales Potluck Lunch der KUC nach der Sonntagschule um etwa 12.00h

Deutschland genießen — Deutscher Liederabend mit Snacks am 22. Februar 18.00h in der Kobe Union Church. Mehr Details bald auf unserer Homepage

Herzlichen Dank

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Versand von Kleidung, Büchern und Spielzeuge nach Rajasthan, Indien.



Shivpura Schulprojekt

Herzlichen Dank der zahlreichen Spenden konnte die Evangelische Kirchengemeinde Kobe-Osaka zusammen mit der Deutschen Schule Kobe 140 kg warme Winterkleidung und 15 kg Bücher und Spiele mit Hilfe der Geldspenden nach Indien schicken.

GESUCHT

20 jährige Au-Pair sucht Gastfamilie. Mehr Informationen:

myriam.mueller@gmail.com
oder rakutenka@live.de

Lesungen im Januar

Jesaja 42,1-9

Der Bevollmächtigte Gottes bringt Freiheit und Frieden

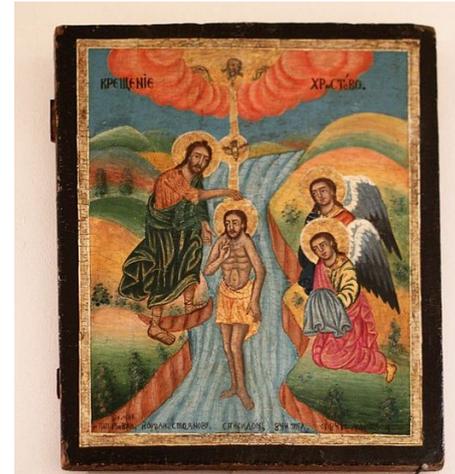
1 Der Herr hat gesagt: »Hier ist mein Bevollmächtigter, hinter dem ich stehe. Ihn habe ich erwählt, ihm gilt meine Liebe, ihm gebe ich meinen Geist. Er wird die Völker regieren und ihnen das Recht bringen. **2** Er schreit keine Befehle und lässt keine Verordnungen auf der Straße ausrufen. **3** Das geknickte Schilfrohr zerbricht er nicht, den glimmenden Docht löscht er nicht aus. Er bringt dem geschlagenen Volk das Recht, damit Gottes Treue ans Licht kommt. **4** Er selbst zerbricht nicht und wird nicht ausgelöscht. Er führt meinen Auftrag aus und richtet unter den Völkern meine Rechtsordnung auf. Noch an den fernsten Küsten warten sie auf seine Weisung.«

Der Gott Israels rief den Perserkönig

5 Der Herr, der wahre und einzige Gott, hat den Himmel geschaffen, wie ein Zelt hat er ihn ausgespannt; er hat die Erde ausgebreitet und Pflanzen und Tiere auf ihr entstehen lassen; er hat den Menschen auf der Erde Leben und Geist gegeben. Er ist es auch, der gesagt hat:

6 »Ich, der Herr, habe dich berufen, damit du meinen Auftrag ausführst. Ich stehe dir zur Seite und rüste dich aus. Ich mache dich zum Friedensbringer für die Menschen und zu einem Licht für alle Völker. **7** Die Gefangenen sollst du aus dem Dunkel des Kerkers holen und den blind gewordenen Augen das Licht wiedergeben.« **8** Euch Israeliten aber sagt er: »Ich bin der Herr, der mächtige und helfende Gott! Diese meine Ehre lasse ich mir von niemand nehmen, meinen Ruhm überlasse ich nicht den Göt-

zen! **9** Was ich früher vorausgesagt habe, ist eingetroffen. Nun kündige ich Neues an. Ich sage es euch im Voraus, noch ehe es eintrifft.«



Ikone, Darstellung Jesus Taufe
Historisches Museum Chaskowo, Bulgarien

Matthäus 3,13-17

Jesus lässt sich von Johannes taufen

13 Um diese Zeit kam Jesus von Galiläa her an den Jordan, um sich von Johannes taufen zu lassen. **14** Johannes versuchte, ihn davon abzubringen, und sagte: »Ich müsste von dir getauft werden und du kommst zu mir?« **15** Aber Jesus antwortete: »Zögere nicht, mich zu taufen! Das ist es, was wir jetzt tun müssen. So eröffnen wir den Weg, auf dem der Wille Gottes ohne Abstriche erfüllt wird.« Da gab Johannes nach. **16** Sobald Jesus getauft war, stieg er aus dem Wasser. Da öffnete sich der Himmel, und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. **17** Und eine Stimme aus dem Himmel sagte: »Dies ist mein Sohn, ihm gilt meine Liebe, ihn habe ich erwählt.«

Predigt: Jesu Taufe

Die heiligen Drei Könige

Oft ist im Volksmund von den „Heiligen Drei Königen“ oder den „Weisen aus dem Morgenland“ die Rede. In der Bibel werden sie jedoch als **Magier und Sterndeuter** bezeichnet. Sterndeuter gab es schon vor drei- bis vier-tausend Jahren. Es waren sehr gelehrte und weise Männer, die den Lauf der Sterne erforschten und deuteten. An den Königshöfen übten sie damals großen Einfluss auf die Entscheidungen und Urteile der Herrscher aus. Sie waren nämlich in der Lage, den Stand der Sterne, aber auch Sonnen- und Mondfinsternisse mit großer Genauigkeit vorauszusagen. Sie waren aber keine Zauberer, sondern Gelehrte. Vieles deutet darauf hin, dass die Sterndeuter aus dem heutigen Irak kamen.

Für die Sterndeuter war der Messias Gott und König. Darum brach-

ten sie ihm entsprechende Geschenke: Gold für den König, Weihrauch für Gott und Myrrhe für den sterblichen Menschen. Schon im 2. Jahrhundert wurden die Geschenke als Symbole für die Person Christi verstanden: Er war König, Gott und Mensch.



<http://www.palkan.de/religion-bilder/heil-drei-koenige.gif>

Caspar bedeutet Schatzmeister (persisch). Er soll Weihrauch zur Krippe gebracht haben. **Melchior** heißt: König des Lichtes (hebräisch). Er trug das Gold zur Krippe. **Balthasar** bedeutet in der aramäischen Sprache: Gott

schütze das Leben des Königs. Er brachte die Myrrhe.

Du findest diese und mehr Informationen rund um die Drei Könige in

<http://www.sternsinger.org/sternsingen/hintergruende/heilige-drei-koenige.html>

SEELSORGE

Pfarrer Andreas Rusterholz und Schwester Edeltraud Kessler bieten Seelsorge an:

Pfarrer Andreas Rusterholz,
Tel.: 078-965 9626

Schwester Edeltraud Kessler
Tel.: 078-851-7788

ÜBER UNSERE KIRCHENGEMEINDE

Wir sind eine kleine deutschsprachige Kirchengemeinde in Kobe mit einer wechselhaften Geschichte von über 120 Jahren. Mit der englischsprachigen Kobe Union Church (KUC) teilen wir unser Kirchgebäude und bilden die Rechtskörperschaft Kobe Union Protestant Church (KUPEC). Wir sind juristisch selbständig und stehen in Kontakt zur Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und zum Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund (SEK).

Evangelische
Kirchengemeinde
Kobe-Osaka

2-2-4 Nagamedai
Nada-Ku, Kobe
Japan 657-0811
Tel.: 078-871-6844
Fax: 078-871-3473
www.evkoobe.org

KONTAKTE

Vorsitzende:

Myriam Müller
Kamokogahara 1-4-15-631
Higashinadaku
Kobe 658-0064
Tel.: 090-4300-7742
Email:
myriam.mueller@gmail.com

Pfarrer:

Andreas Rusterholz,
Kunikadori 5-1-8-903
Chuo-ku
Kobe 651-0066
Tel.: 078-965 9626
Email:
rusterholz@gmail.com